Anmeldung | Kontakt

Faxantwort bitte bis **18. August 2017** an **0371 333-33204**

○ Ich nehme an dieser Veranstaltung mit _____ Personen teil.

Name _____

Anschrift _____

_____

Telefon, Fax _____

E-Mail _____

Stempel,
Unterschrift _____

Oder per Post bzw. E-Mail an unseren Kontakt

Klinikum Chemnitz gGmbH
Interdisziplinäres Schädelbasis- und Hypophysenzentrum
Flemmingstraße 2, 09116 Chemnitz

Anmeldung über das Sekretariat der Klinik für Neurochirurgie
Telefon 0371 333-33210
Fax 0371 333-33204
E-Mail neurochirurgie@skc.de

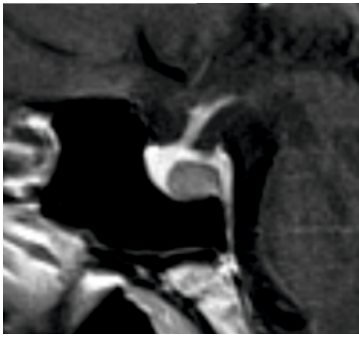
Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

KLINIKUM CHEMNITZ gGmbH

Krankenhaus der Maximalversorgung
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten Leipzig und Dresden

05/2017-344 | Produktion: Cc Klinik-Verwaltungsgesellschaft Chemnitz mbH | Abt. Marketing/Öffentlichkeitsarbeit

KLINIKUM CHEMNITZ gGmbH



Mittwoch | 23. August 2017 | 17:00 Uhr

Symposium des
Interdisziplinären Schädelbasis- und Hypophysenzentrums

Hormongesteuert - pathologische Prozesse der Hypophyse und deren Auswirkungen

Tagungsort: Konferenzraum | 12. Etage
Klinikum Chemnitz
Flemmingstraße 2 | 09116 Chemnitz

Symposium

Hormongesteuert - pathologische Prozesse der Hypophyse und deren Auswirkungen

am Klinikkomplex Flemmingstraße 2

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zum ersten Symposium des Interdisziplinären Schädelbasis- und Hypophysenzentrums am Klinikum Chemnitz ein.

Die Behandlung von Erkrankungen der Hypophyse erfordert ein interdisziplinäres Zusammenwirken verschiedener Fachrichtungen. Dies beginnt mit der Herausforderung in der bildgebenden Diagnostik, denn besonders Mikroadenome sind schwer von unauffälligen Befunden zu differenzieren.

Sowohl die hormonelle Insuffizienz als auch die hormonaktiven Hypophysenadenome erfordern ein optimales endokrinologisches Umfeld. Insbesondere Patienten mit Akromegalie leiden oftmals viele Jahre bis zur Diagnosesicherung.

Durch die anatomische Nähe der Hypophyse zur Sehnervenkreuzung gehören häufig Sehstörungen zu den ersten Symptomen, sodass eine neurophthalmologische Mitbetreuung erforderlich ist.

Die Fortschritte im Operationsverfahren mit der minimalinvasiven endoskopischen Technik führen zu einer höheren Resektionsradikalität, weniger Septumperforationen und damit zu einer verbesserten Lebensqualität der Patienten im Vergleich zur mikroskopischen Technik.

Das Team des Schädelbasiszentrums freut sich auf den Austausch und eine spannende Diskussion mit Ihnen über den Dächern von Chemnitz. Nach dem wissenschaftlichen Programm besteht die Möglichkeit für einen kollegialen Gedankenaustausch bei einem kleinen Imbiss.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. Philipp Duscha
Zentrumskoordinator und wissenschaftliche Organisation der Veranstaltung

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung wurde durch die Sächsische Landesärztekammer mit 4 Punkten der Kategorie A bewertet und zertifiziert.

Die Veranstaltung wird von den Firmen Ipsen Pharma GmbH und Novartis Pharma GmbH unterstützt.

Programm

17:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Prof. Dr. med. habil. Ralf Steinmeier
Chefarzt der Klinik für Neurochirurgie, Klinikum Chemnitz

Prof. Dr. med. habil. Jens Oeken
Chefarzt der Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie, Klinikum Chemnitz

17:10 Uhr **Neuroradiologische Bildgebung der Sella**

Dr. med. Jörg Thalwitzer
Chefarzt des Instituts für bildgebende Diagnostik/ Neuroradiologie, Klinikum Chemnitz

17:40 Uhr **Zugänge zur Schädelbasis**

Dr. med. Theo Kazopoulos
Oberarzt der Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie, Klinikum Chemnitz

18:10 Uhr **Sehstörungen bei sellären Prozessen**

Dr. med. Nancy Diedenhofen
Oberärztin der Klinik für Augenheilkunde, Klinikum Chemnitz

18:40 Uhr **Diagnostik und medikamentöse Optionen bei Hypophysentumoren**

Dr. med. Uwe Lindner
Oberarzt der Klinik für Innere Medizin II, Klinikum Chemnitz

19:10 Uhr **Operative Strategien bei sellären und parasellären Prozessen**

Dr. med. Philipp Duscha
Oberarzt der Klinik für Neurochirurgie, Klinikum Chemnitz

19:40 Uhr **Interessante Fälle und Diskussion**

Dr. med. Philipp Duscha
Oberarzt der Klinik für Neurochirurgie, Klinikum Chemnitz

Dr. med. Uwe Lindner
Oberarzt der Klinik für Innere Medizin II, Klinikum Chemnitz